

Hydrauliktank

TH 028

Einbaufertiges Komplettmodul · Volumen 28 l / 7,4 gal (gesamt) · Nennvolumenstrom bis 170 l/min / 44,9 gpm



Tank TH 028

Beschreibung

Einsatzbereich

Komplette Tanklösung für den Einsatz im mobilen Bereich. Der Tank kann für Hydraulik- oder Schmierflüssigkeiten verwendet werden.

Allgemeines

Der HIT - Hybrid Integrated Tank® kombiniert auf clevere Weise die beiden Fertigungstechnologien Rotationsformen und Spritzguss.

Leistungsmerkmale

Der Hybridtank ist ein einbaufertiges Komplettmodul. Alle erforderlichen Tankfunktionen sind bereits integriert. Da das Filtergehäuse Bestandteil des Tanks ist, gibt es keine Dichtstellen und somit keine Leckagegefahr. 100 % Ersatzfilterelementgeschäft wird durch einen speziellen Kopierschutz sichergestellt. Die hohe thermische Festigkeit des eingesetzten Polyamidmaterials erlaubt den Einsatz des Tanks auch bei höheren Betriebstemperaturen. Quick-Connect-Anschlüsse ermöglichen eine fehlerfreie und werkzeuglose Schlauchmontage am Tank und sind zudem jederzeit demontierbar.

Integrierter Rücklauffilter

Für Standardanwendungen

Integrierter Rücklauf-Saugfilter

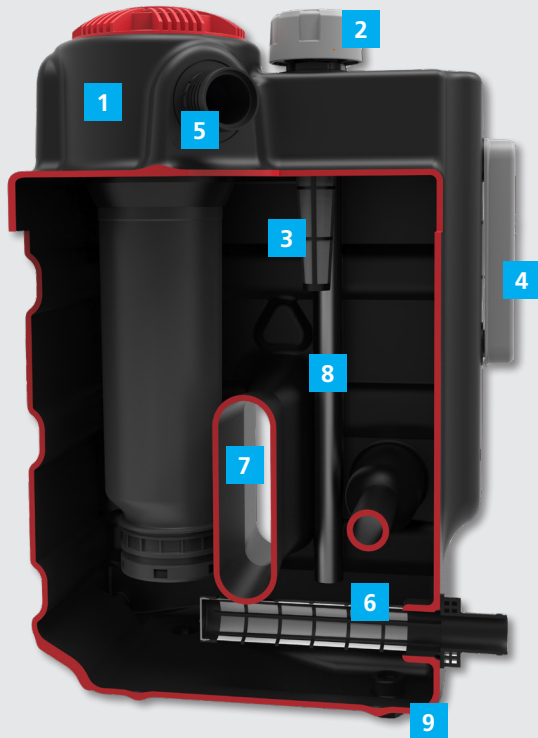
Für den Betrieb in Anlagen mit hydrostatischen Systemen, wenn der Rücklauf unter allen Betriebsbedingungen höher ist als der Ölstrom der Förderpumpe.

Einbauverlängerung optional

Abhängig vom Differenzvolumen im Tank während des Betriebs besteht die Möglichkeit, dem Filtertopf ein Verlängerungsrohr hinzuzufügen. In diesem Fall kann das nutzbare Ölvolumen auf 18 l / 4,75 gal erhöht werden.

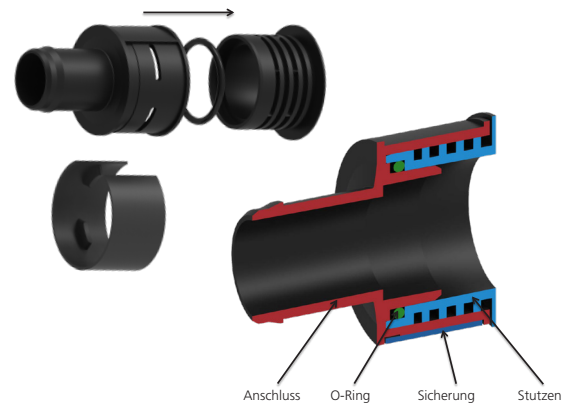
Accessories

Elektrische und / oder optische Verschmutzungsanzeigen sind auf Wunsch lieferbar. Abmessungen und technische Daten siehe Katalogblatt 60.20.



Funktionsintegration

- 1 Filtergehäuse ist in den Tank integriert
- 2 Belüftungsfilter
- 3 Einfüllsieb
- 4 Integrierte Ölstandsanzeige
- 5 Quick-Connect-Anschlüsse (siehe Abb. unten)
- 6 Saugsieb
- 7 Schwallwand (in Form eines Durchzuges)
- 8 Interne Saug- und Rücklaufrohre
- 9 Ölablassschraube



Quick-Connect-Anschluss-technik

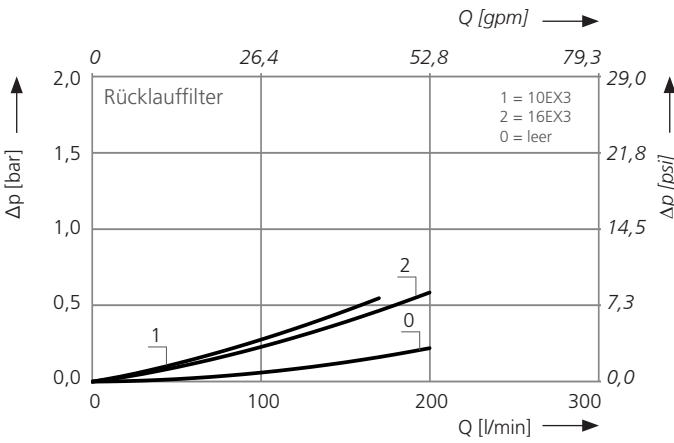
Kenngößen

Tankmaterial:	Polyamid PA6 und Polyamid PA6GF30
Tankvolumen:	24 l / 6,3 gal Nutzvolumen bei max. Füllstand der Ölstandsanzeige. 28 l / 7,4 gal Gesamtvolumen.
Filterfeinheit:	10 µm(c) und 16 µm(c) bei Rücklauf- oder Rücklauf-Saugfilter; β-Werte nach ISO16889 280 µm beim Saugsieb
Nennvolumenstrom:	Integrierter Rücklauf- und Saugfilter: 170 l/min / 44,9 gpm mit 16 µm Element 140 l/min / 37,0 gpm mit 10 µm Element Integrierter Rücklauf-Saugfilter: 120 l/min / 31,7 gpm mit 16 µm Element 100 l/min / 26,4 gpm mit 10 µm Element Saugsieb: 60 l/min / 15,8 gpm

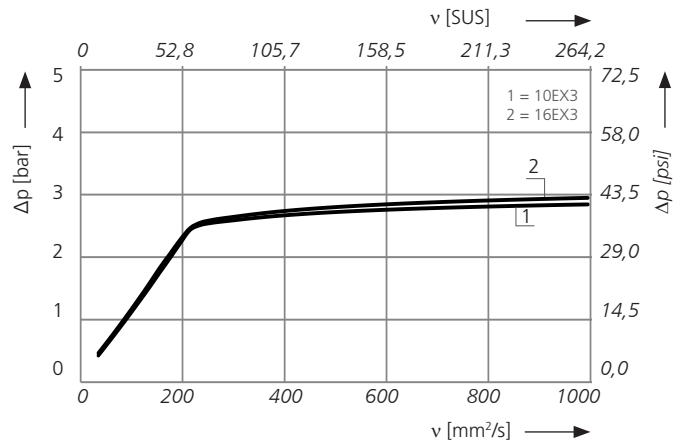
Belüftungsfilter:	2 µm
Einfüllsieb:	450 µm
Flüssigkeiten:	Mineralöl und umweltschonende Hydraulikflüssigkeiten (HEES und HETG, siehe Info-Blatt 00.20-DE)
Temperatur:	-30 °C ... +100 °C (kurzzeitig -40 °C ... +120 °C) +22 °F ... + 212 °F (kurzzeitig +40 °F ... +248 °F)
Gewicht des Tanks:	8 kg / 17,6 lbs
Anschlüsse:	- Schlauchstutzen-Verbindung - Quick-Connect-Anschluss-technik (siehe Katalogblatt 70.05) - Einbauempfehlungen siehe Info-Blatt 00.325.

Δp-Kennlinien für integrierten Rücklauf - und Rücklaufsaugfilter

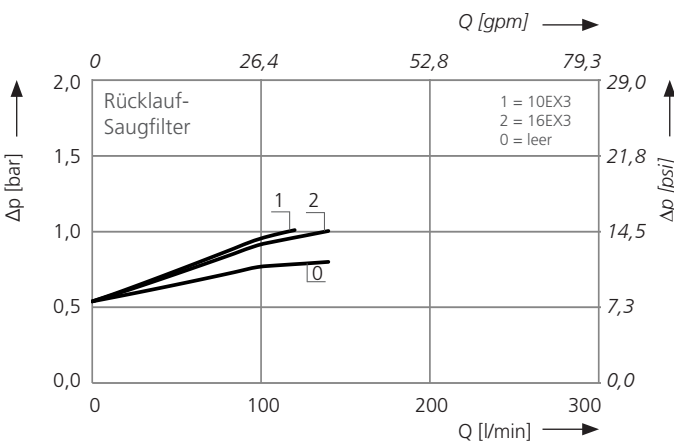
D1 Druckverlust in Abhängigkeit vom **Volumenstrom** bei $v = 35 \text{ mm}^2/\text{s} / 162 \text{ SUS}$



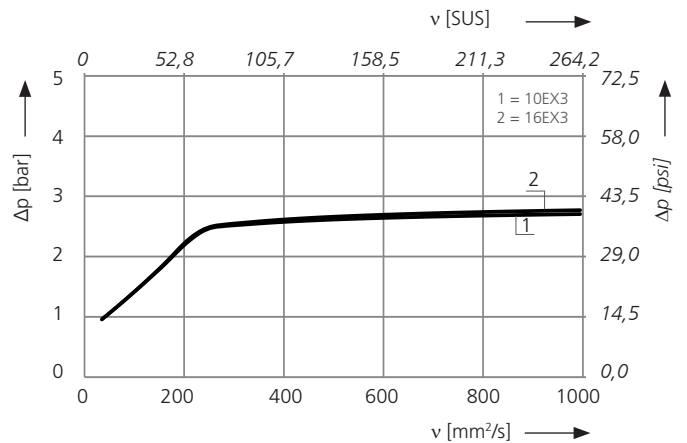
Druckverlust in Abhängigkeit von der **kin. Viskosität** bei Nennvolumenstrom



D2 Druckverlust in Abhängigkeit vom **Volumenstrom** bei $v = 35 \text{ mm}^2/\text{s} / 162 \text{ SUS}$
50% des Nennvolumenstroms über Anschluss B₁ / B₂

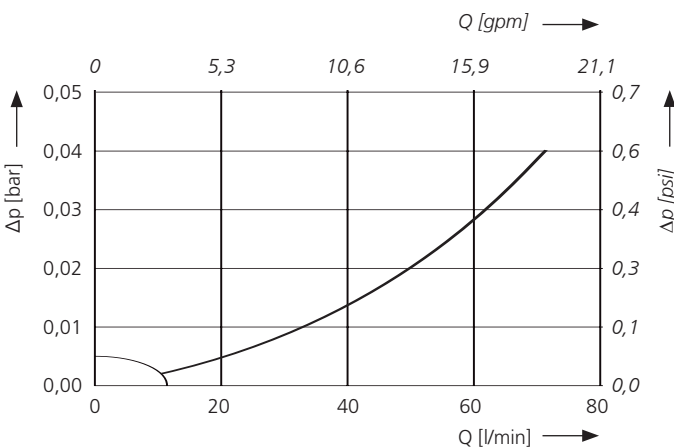


Druckverlust in Abhängigkeit von der **kin. Viskosität** bei Nennvolumenstrom

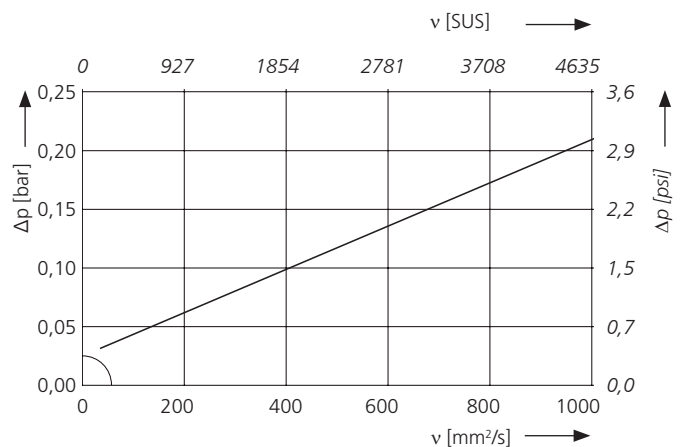


Δp-Kennlinien für Saugsieb

D3 Druckverlust in Abhängigkeit vom **Volumenstrom** bei $v = 35 \text{ mm}^2/\text{s} / 162 \text{ SUS}$

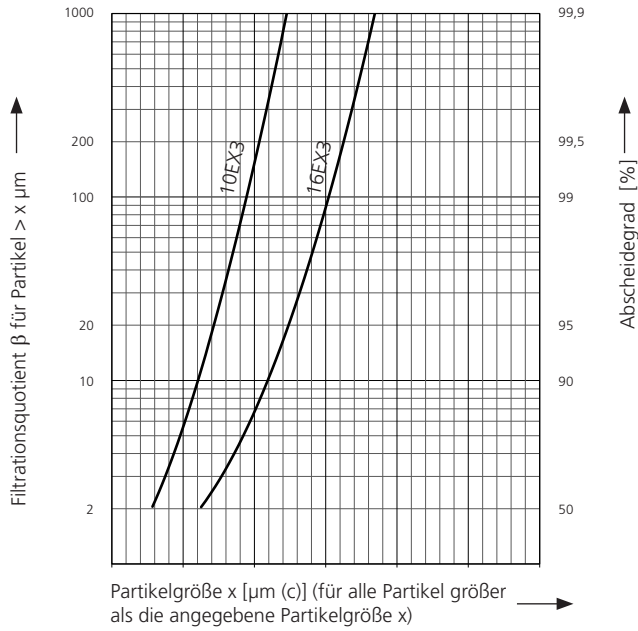


Druckverlust in Abhängigkeit von der **kin. Viskosität** bei Nennvolumenstrom



Kennlinien für die Filterfeinheiten

Dx Filtrationsquotient β in Abhängigkeit von der Partikelgröße x ermittelt im Multipass-Test nach ISO 16889



Die Kurzzeichen stehen für folgende Abscheideleistungen bzw. Feinheiten:

Bei EXAPOR®MAX 3:

$$10EX3 = \frac{\bar{\beta}}{\beta_{10(c)}} = 200 \quad \text{EXAPOR®MAX 3}$$

$$16EX3 = \frac{\bar{\beta}}{\beta_{16(c)}} = 200 \quad \text{EXAPOR®MAX 3}$$

Für besondere Einsätze, sind auch von diesen Kennlinien abweichende Feinheiten durch Verwendung spezieller Filtermaterialien möglich.

Tankaufbau

Bestellbeispiel:

TH028 - RS200 - I1 - OMO - 301

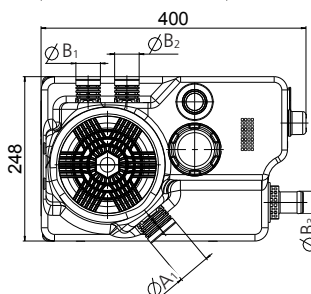
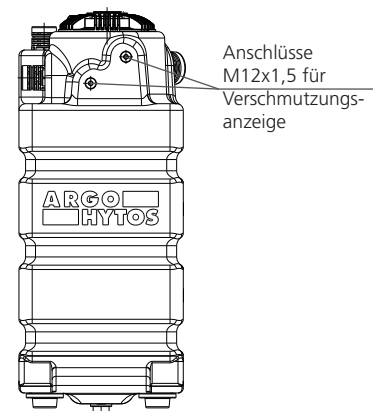
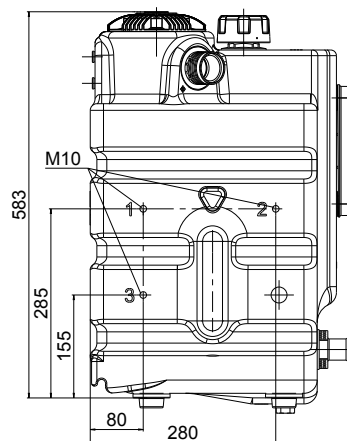
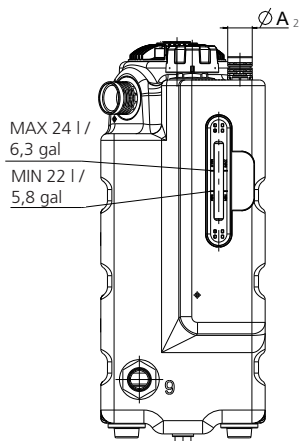
TH028 - - - OMO -

Tankbauart	Code
Hydrauliktank 28 l / 7,4 gal Gesamtvolumen	TH028
Filterbauart und -größe	Code
Rücklauffilter	RF210
Rücklauf-Saugfilter	RS200
Filterfeinheit	Code
10 µm (10 µm)	G1
16 µm (16 µm)	I1
Bypassventil und Belüfter	Code
2,5 bar / 36,3 psi Bypassventil Belüfter mit Einfüllsieb	OMO
Varianten	Code
Mit Einbauverlängerung	301
Ohne Einbauverlängerung	leer

Ersatz-Filterelement

Filterfeinheit siehe Diagramm Dx	Ersatz-Filterelement Bestell-Nr.
10EX3 (10 µm)	V9.1224-56
16EX3 (16 µm)	V9.1224-58

Abmessungen



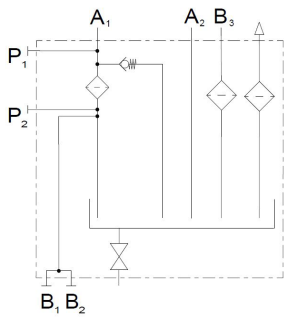
Maße	Ø A ₁	Ø A ₂	Ø B _{1, 2}	Ø B ₃
mm	48,9	37,0	37,0	32,0
inch	1,93	1,46	1,46	1,26

Bei integriertem Rücklauffilter sind Anschlüsse B₁ und B₂ am Filterkopf mit Stopfen verschlossen.

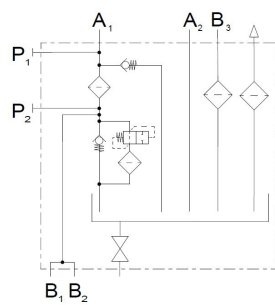
Geeignete Quick-Connect-Anschlüsse siehe Datenblatt 70.05.

Symbole

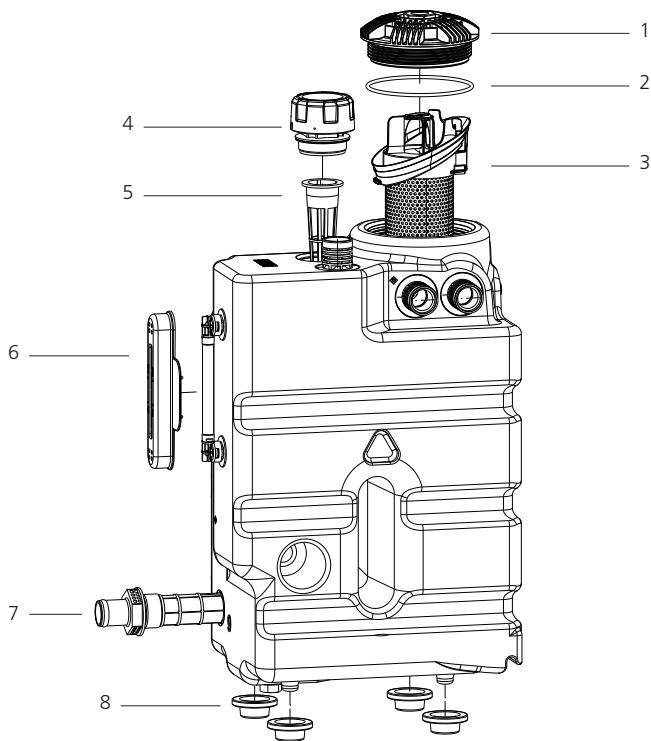
Rücklauffilter



Rücklauf-Saugfilter



Ersatzteile



Pos.	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Filterdeckel mit O-Ring	TH 000.1200
2	O-Ring	N007.1264
3	Filterelement	siehe Bestellschlüssel
4	Belüftungsfilter	L1.0807-06
5	Einfüllsieb	S0.0516-04
6	Abdeckung für Ölstandsanzeige	TE 0416.0702
7	Saugsieb	S0.0426-02
8	Gummifuß	TH 000.0709

Die von ARGO-HYTOS zugesagten Funktionen der Komplettfilter sowie die hervorragenden Eigenschaften der Filterelemente können nur bei Verwendung von Original ARGO-HYTOS-Ersatzteilen garantiert werden.

Qualitätssicherung

Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001

Zur Sicherstellung einer gleichbleibenden Qualität in der Fertigung sowie der Funktion werden ARGO-HYTOS-Filterelemente strengsten Kontrollen und Tests nach folgenden ISO-Normen unterzogen:

- ISO 2941 Nachweis des Kollaps-, Berstdruckes
- ISO 2942 Nachweis der einwandfreien Fertigungsqualität (Bubble Point Test)
- ISO 2943 Nachweis der Materialverträglichkeit mit den Druckflüssigkeiten
- ISO 3968 Bestimmung des Druckverlustes in Abhängigkeit vom Volumenstrom
- ISO 16889 Multipass-Test (Ermittlung der Filterfeinheit und der Schmutzkapazität)
- ISO 23181 Bestimmung der Durchflussermüdungsfestigkeit unter Anwendung einer hochviskosen Flüssigkeit

Prozessbegleitende Qualitätskontrollen garantieren Dichtheit und Festigkeit unserer Geräte.

Darstellungen entsprechen nicht immer genau dem Original. Für irrtümlich gemachte Angaben übernimmt ARGO-HYTOS keine Haftung.